

Bericht des Turnierleiters Hayo Hoffer

Ich freue mich, Ihnen/euch meinen für das Jahr 2014 zweiten Bericht als Turnierleiter des Landesschachbundes Bremen zu präsentieren. Es ist der erste Bericht, in dem ich das ganze Jahr über den Posten des Turnierleiters inne hatte. Über die im Jahr 2014 gespielten Turniere werde ich in der zeitlichen Reihenfolge berichten:

Los ging es mit der von der Bremer SG am Jahresanfang ausgetragenen Offenen Bremer Senioreneinzelmeisterschaft (Carl-Carls-Memorial). Unter 16 Teilnehmern konnte sich wieder FM Stephan Buchal (SAbt SV Werder Bremen) souverän ohne Punktverlust durchsetzen und sich den ersten Titel des Jahres sichern.

Weiter ging es dann mit der Offenen Bremer Blitzmeisterschaft beim SK Bremen-West mit 56 Teilnehmern. Gesamtsieger und Bremer Blitzmeister wurde IM Tobias Jugelt (SAbt SV Werder Bremen) vor IM Dennes Abel (Sachfreunde Berlin 1903) und Dmitrij Kollars (Delmenhorster SK). Die Mannschaftswertung gewann die SAbt SV Werder Bremen vor Delmenhorster SK und Bremer SG.

Das Finale des Dähne-Pokals, der bereits im Herbst 2013 gestartet war, konnte FM Stephan Buchal gegen Dennis Webner (damals SF Achim, heute SK Kirchweyhe) für sich entscheiden.

Die Offene Bremer Schnellschachmeisterschaft, von den Findorffer Schachfreunden als Burkhard-Mentz-Memorial ausgetragen, konnte 84 Spieler begeistern. Sieger wurde IM Tobias Jugelt mit starken 8,5 aus 9 Punkten vor IM Ilja Schneider (Sachfreunde Berlin 1903) und GM Vladimir Epishin.

Die Offene Bremer Einzelmeisterschaft wurde anlässlich des 100-jährigen Jubiläums diesmal vom SK Bremen-Nord wie immer in der Woche vor Ostern ausgetragen. Bei leider nur 59 Teilnehmern wurde Daniel Margraf (Delmenhorster SK) Sieger vor Olaf Pienski (SF Leherheide) und Arne Döscher (SK Bremen-Nord). Bremer Meisterin wurde Anastasia Erofeev (SAbt SV Werder Bremen), die insgesamt Platz 20 belegte.

Die Mannschaftskämpfe wurden Ende April erfolgreich abgeschlossen und brachten folgende Aufsteiger hervor:

D-Klasse:

1. MTV Wilstedt/ TV Eiche Horn 2
2. Bremer SG 6

C-Klasse:

1. SC Kattenesch
2. TuS Varrel 2

B-Klasse:

1. SF Leherheide 2
2. SF Lilienthal 2

A-Klasse:

1. MTV Wilstedt/ TV Eiche Horn 1
2. Findorffer SF 2

Stadtliga (nur ein Aufsteiger):

1. TuS Varrel 1
2. SK Bremen-Nord 2

da TuS Varrel auf den Aufstieg in die Verbandsliga Nord verzichtete, stieg der Tabellenzweite SK Bremen Nord 2 auf.

Die Senioren-Mannschaftsmeisterschaft ging bei sechs teilnehmenden Mannschaften 2014 erneut an die 1. Mannschaft der Bremer SG.

Der Dähnepokal der Saison 2014/15 startete im Herbst mit vier Vereinen, die folgende Sieger aus den eigenen Reihen hervorbrachten: Bremer SG: Klaus Rust-Lux, SAbt SV Werder Bremen: FM Stephan Buchal und SK Bremen-Nord: Jan-Okke Rockmann sowie SK Kirchweyhe: Olaf Giel (Bremer SG). Im Finale setzte sich Anfang 2015 FM Stephan Buchal gegen Jan-Okke Rockmann durch.

Bei den Mannschaftskämpfen der Saison 2014-15 konnten leider auch dieses Jahr nicht alle Klassen mit zehn Mannschaften spielen, so konnte die B-Klasse nur mit neun, die C-Klasse mit acht und die D-Klasse mit fünf Mannschaften (die eine Doppelrunde spielen) bestückt werden. Ansonsten laufen die Mannschaftskämpfe aber reibungslos.

Allen Siegern meinen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg auf den nun folgenden Deutschen Meisterschaften!

Bremen, 16.04.2015

Hayo Hoffer

Turnierleiter des Landesschachbundes Bremen